

SCHWARZ AUF WEISS



DIE ÖVP WIES MIT VZBGM.^{IN} THERESIA KOCH UND DEN GEMEINDERÄTEN THOMAS BAUER, ANDREAS SCHUSTER, JOHANN LIPP UND RAINER KOLAR, DIE ORTSLEITERINNEN DER VP FRAUEN UND DIE OBLEUTE DER ORTSGRUPPEN DES BAUERNBUNDES, WIRTSCHAFTSBUNDES, SENIORENBUNDES UND DES ÖAAB WÜNSCHEN ALLEN BEWOHNERINNEN UND BEWOHNERN DER MARKTGEMEINDE WIES UND INSBESONDERE ALLEN MITGLIEDERN

GESEGNETE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE FÜR 2021

- Vizebürgermeisterin am Wort
- ÖVP Wies – voller Einsatz für unsere Gemeinde
- Schwerpunkt Sicherheit - unsere aktuellen Anträge

- Ehemaliges Gemeindehaus Wielfresen ÖVP gegen Verkauf unter Wert
- Nahwärmenetz Wärmeliefergemeinschaft Wielfresen - Verhärtete Fronten bei Übernahme
- Wir gratulieren recht herzlich....

Vizebürgermeisterin am Wort

Liebe Wieserinnen, liebe Wieser!



Weihnachten rückt näher – das Fest des Friedens und der Familie. Mit Feiern im Kreis der geliebten Verwandten wird es heuer aufgrund der weltweiten Corona-Krise wohl nicht viel werden. Und auch das mit dem Frieden unter

den Menschen kann ich mir wohl auch heuer nur vom Christkind wünschen.

Auch in der Gemeindepolitik braucht es diesbezüglich wohl ein Weihnachtswunder: In der Zusammenarbeit im Gemeindevorstand/Gemeinderat ebenso wie im Umgang mit den Menschen in unserer Gemeinde wünsche ich mir von allen Akteuren einen gemäßigten Umgangston und ein konstruktives Miteinander, statt einem verbissenen Gegeneinander mit gerichtlichen Auseinandersetzungen oder Schreiduellen.

Rückblickend war 2020 für uns eine Achterbahn der Gefühle. Die Corona-Krise und die damit verbundenen Herausforderungen einerseits – das große Vertrauen, dass Sie uns bei der Wahl entgegengebracht haben, andererseits.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Fest sowie ein gesundes und glückliches Neues Jahr. Und ich verspreche, mich auch 2021 mit ganzer Kraft für Ihre Anliegen und unsere Gemeinde einzusetzen.

Herzlichst Ihre/eure



Vzbgm.ⁱⁿ Theresia Koch

ÖVP Wies – voller Einsatz

Seit Jahren verfolgt die ÖVP Wies einen konstruktiven Ansatz in ihrer Arbeit: Zurücklehnen und kritisieren ist uns zu wenig – mitarbeiten, mitgestalten und Ideen einbringen lautet unsere Devise.

Ziel einer Gemeindepolitik im Dienst der Menschen muss es sein, gemeinsam mehr für die Bewohnerinnen und Bewohner zu erreichen. Deshalb arbeiten wir im Gemeinderat und den Ausschüssen mit vollem Einsatz mit.

Folgerichtig haben wir uns auch von 23. bis 24. Oktober 2020 an der Gemeinderatsklausur unter der Organisation der „Landentwicklung Steiermark“ beteiligt - einer Arbeitssitzung über zwei Tage in der die Themenprogramme für die Fachausschüsse ausgearbeitet wurden. „Solche parteiübergreifenden Arbeitssitzungen sind für alle Gemeinden äußerst wertvoll, da mit einer ausgearbeiteten Umsetzungsplanung Meilensteine für fast alle Bewohner gesetzt werden“, betonten die beiden Referentinnen der „Landentwicklung Steiermark“, Ulrike Elsneg und Johanna Reinbrecht. Selbstverständlich hat auch unsere Ortspartei für die Zukunftsgestaltung unseres Wies mitgearbeitet, wobei es aus zeitlichen Gründen nur Vizebürgermeisterin Theresia Koch und Gemeinderat Rainer Kolar möglich war daran



mitzuwirken. Wenn man bedenkt, dass über 90 Prozent der in der letzten Gemeinderatsperiode festgelegten Themen umgesetzt wurden, war es uns als Ortspartei äußerst wichtig, auch die Wünsche und Vorstellungen unserer Wählerinnen und Wähler in allen Bereichen von der Jugend, über Soziales, der Infrastruktur und natürlich unserem Kerngebiet der Landwirtschaft und Wirtschaft mit einfließen lassen zu können. Unsere konstruktive Arbeit wurde auch von den Referentinnen besonders lobend hervorgehoben.

für unsere Gemeinde

Damit wir unsere Bereitschaft zur Zusammenarbeit beweisen können, wurde der ÖVP für die laufende Periode der Vorsitz in zwei für uns besonders wichtigen Ausschüssen angeboten: Eine Ehre und eine Verantwortung, der wir uns natürlich nicht entziehen wollen.

So wird nun im Landwirtschafts-Fachausschuss der Obmann von der ÖVP gestellt. Mit Andreas Schuster, einem Vollerwerbslandwirt und auch Bauernbund-Obmann,



ist dieser der erste Ansprechpartner für die Anliegen aller Bäuerinnen und Bauern der Marktgemeinde Wies für alle Ortsteile. Als Obmann kann er die bäuerlichen Interessen im Fachausschuss Landwirtschaft nun mit noch mehr Nachdruck vertreten. Die Kernaufgaben dieses Ausschusses umfassen die Förderung der Direktvermarktung sowie sonstige Landwirtschaftsförderungen.

Darüber hinaus wurde der ÖVP Wies auch der Obmann im Wirtschafts-Fachausschuss mit dem Aufgabengebiet Revitalisierung der Ortskerne und Wirtschaftsförderung angeboten. Der Vorsitz in diesem Ausschuss wird von Wirtschaftsband-Obmann Johann Lipp wahrgenommen, dem naturgemäß die Wieser Betriebe besonders am Herzen liegen. Er wird als Obmann im Wirtschafts-Fachausschuss mit großem Nachdruck dafür eintreten, die heimischen Betriebe zu unterstützen und die von den wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise betroffenen Gewerbetreibenden und Gastronomiebetriebe zu entlasten. Sein erklärtes Ziel ist

es, im Gemeinderat eine Mehrheit für Maßnahmen zu finden, um die Betriebe auch von pauschalierten Gemeindeabgaben zu entlasten.

Zu den zwei Fachausschussobmännern stellt die ÖVP mit Ing. Rainer Kolar auch einen Obmann-Stellvertreter im Fachausschuss Infrastruktur. Rainer Kolar wird sein großes Fachwissen in diesem so umfangreichen Ausschuss für die Angelegenheiten Straßen- und Wegebau, Geh- und Radwege, öffentliche Gebäude, Gebäudesanierungen, Raumordnung, Bauangelegenheiten, Betriebsstättengründung und Schneeräumung einbringen. Sein Ziel ist es, unter Berücksichtigung von Kostenrahmen, Mehrheiten für einen optimierten Ausbau bzw. von Sanierungen zu gewinnen und den Bewohnern unserer Marktgemeinde nach objektiven Gesichtspunkten beratend zur Seite zu stehen. Seine Fachkompetenz setzt Rainer Kolar aber auch gemeindeübergreifend für die Menschen ein: Mit ihm stellt die ÖVP Wies beim Wasserverband Eibiswald-Wies den Obmann-Stellvertreter.



Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
ÖVP Wies, 8551 Unterfresen 123,
Verlagspostamt: 8551 Wies

Für den Inhalt verantwortlich:

OPO Vizebgm.ⁱⁿ Theresia Koch

Fotonachweis: DJAKOB, ÖVP, Günter Frank,
„Landentwicklung Steiermark“, Marktgemeinde Wies,
shutterstock

Sprechstunden mit

Vzbgm.ⁱⁿ Theresia Koch können jederzeit, nach telefonischer Terminvereinbarung,
☎ 0664/5159121 bzw. 03467/7752
stattfinden.

LANDESHAUPTMANN
HERMANN SCHÜTZENHÖFER

Liebe Steirerinnen und Steirer,

vor wenigen Tagen, am 24. November war es genau ein Jahr her, dass ich bei der steirischen Landtagswahl mit sehr großer Zustimmung als Landeshauptmann bestätigt wurde.

Dieses Ergebnis war und ist für mich persönlich ein überwältigender Vertrauensbeweis. Und noch mehr als das: Es bleibt eine eindrucksvolle Bestätigung für den steirischen Weg der Zusammenarbeit, für den ich stehe – und den wir alle gemeinsam tragen: „Wichtig ist nicht, was für die eine oder andere Partei das Bessere ist. Wichtig ist, was für die Steiermark das Beste ist.“

Es ist aber nicht allein die Erinnerung an die Wahl vor einem Jahr, die für mich unvergesslich bleiben wird. Politisch. Persönlich. Auch menschlich.

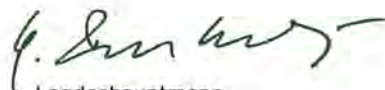
Es ist vor allem der Zuspruch, das Zutrauen und das Vertrauen, das ich Tag für Tag in vielen Begegnungen landauf, landab spüre und erlebe. Das erfüllt mich mit Freude, natürlich auch Stolz, aber vor allem: mit Kraft.

Kraft, die von uns allen heute mehr gefordert ist, als wir uns vor kurzem noch vorstellen konnten. Kraft, die wir jetzt alle gemeinsam aufbringen müssen. Gerade jetzt, ganz aktuell, in diesen so herausfordernden Tagen.

Dann werden wir auch die so schwierigen und uns alle bedrückenden Wochen und Monate überstehen. Hoffentlich schneller, als viele jetzt glauben.

Das wünsche ich Ihnen und uns allen von Herzen. Und dafür setze ich mich ein. Mit all der Kraft, die Sie mir bei der Wahl am 24. November 2019 gegeben haben.

Denn was ich vor einem Jahr gesagt habe, gilt in Zeiten wie diesen erst recht: „Die Steiermark ist mein Leben. Zusammenarbeit ist mein Weg.“



Landeshauptmann
Hermann Schützenhöfer

STEIRISCHE
VOLKSPARTEI

FROHE WEIHNACHTEN!

Ein besonders schwieriges Jahr geht bald zu Ende,
auch im nächsten Jahr warten noch große
Herausforderungen auf uns.
Nutzen wir die Tage rund um Weihnachten,
um zur Ruhe zu kommen und Kraft zu tanken.
In diesem Sinne: Besinnliche Feiertage und
ein gesegnetes Jahr 2021!

HERMANN SCHÜTZENHÖFER
Landeshauptmann

*Bleiben Sie
gesund!*

Der Steirische Bauernbund ist verlässlicher Partner der Bauern – Hand drauf!

Der Einsatz für die bäuerlichen Familienbetriebe, die Gemeinden, die Regionen und das Brauchtum prägen die Organisation seit ihrer Gründung. Der Bauernbund ist nicht nur für seine Kernkompetenz – die agrarische Vertretung – bekannt, sondern auch als Vordenker und gestaltende, verantwortungsvolle politische Kraft, als Interessensvertreter des ländlichen Raums, als Motor für die Wirtschaftskraft der Regionen und als Hüter der Lebensqualität und Tradition.

Wenn am 24. Jänner 2021 die Organe der Landwirtschaftskammer neu gewählt werden, setzt der Bauernbund auf Verlässlichkeit und Handschlagqualität. Mit Landwirtschaftskammerpräsident Franz Titschenbacher und Bezirkskammerobmann Christian Polz stehen zwei erfahrene, kompetente und sympathische Persönlichkeiten an der Spitze der Wahlbewegung, die in den letzten fünf Jahren ihre Qualitäten bewiesen haben und die Land- und

Forstwirtschaft in wirtschaftlich und politisch schwierigen Zeiten mit viel Weitblick und Können durch die Krisen geführt haben.

Seien es sich ändernde gesellschaftliche Anforderungen, neue Strömungen in der Ausrichtung der Agrarpolitik auf europäischer Ebene oder innerbetriebliche Entscheidungen, die die Zukunft des Hofes auf Jahrzehnte festlegen, der Bauernbund mit seiner gestaltenden Kraft in der Landwirtschaftskammer begleitet die Bäuerinnen und Bauern gerade in diesen immer komplexer werden den Entscheidungsprozessen. Der Bauernbund mit seinen Funktionärinnen und Funktionären trägt politische Verantwortung auf allen Ebenen. Das beginnt bei der Ortsebene, geht über die Bezirks-, Landes- bis hin zur Bundes- und Europaebene. Dieses politische Wissen über alle Ebenen hinweg sorgt für Verlässlichkeit in der Vertretung der heimischen Bauernfamilien – Hand drauf!



Steirischer Bauernbund

Bezirkskammerobmann
Christian Polz

LK-Präsident
Franz Titschenbacher

24. JÄNNER: LANDWIRTSCHAFTSKAMMERWAHL

**Verlässlich.
Für Deutschlandsberg.
Hand drauf!**

Steirischer Bauernbund

Schwerpunkt Sicherheit - unsere aktuellen Anträge

Mit vollem Elan sind wir in die neue Funktionsperiode gestartet - und auch bei den Gemeinderatssitzungen am 28.9.2020 sowie am 9.11.2020 haben wir uns wieder mit Anträgen in die Gemeinderatsarbeit eingebracht.

Der Schwerpunkt dieser Anträge lag hierbei auf dem Themenbereich Sicherheit: So haben wir einen Antrag eingebracht, für einen Geh- und Radweg zwischen dem Bahnhof Wies-Eibiswald über Vordersdorf in das Zentrum von Wernersdorf umgehend ein „Ansuchen um Förderwürdigkeit“ im Rahmen der „Radverkehrsstrategie Steiermark 2025“ beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung einzubringen. Mit diesem Projekt könnte eine langjährige Gefahrenquelle nachhaltig entschärft werden.

Darüber hinaus haben wir auch beantragt, auf dem Geh- und Radweg des Sulmwegs zusätzliche Verkehrsschilder anzubringen, um die Sicherheit zu erhöhen.

Beide Anträge wurden zunächst dem Infrastrukturausschuss zugewiesen. In der Gemeindevorstandssitzung vom 22.10. wurde dann der Ankauf einer Verkehrsstafel „Fahrverbot für Motorräder“ für den Sulmweg beschlossen.

Ebenfalls dem Infrastrukturausschuss zugewiesen wurde unser Antrag, alle öffentlichen Wege, die nicht mehr der ursprünglichen Nutzung dienen, zu erheben und aus dem öffentlichen Gut auszuschneiden – ein Anliegen das in den letzten Jahren wiederholt aus der Bevölkerung an uns herangetragen wurde. Wir werden Sie über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden halten.

Ehemaliges Gemeindehaus Wielfresen ÖVP gegen Verkauf unter Wert

Bei der Gemeinderatssitzung am 6. Juli 2020 wurde für das ehemalige Gemeindehaus ein Kaufangebot über 25.000,- Euro vorgelegt. Das Angebot lag damit deutlich unter dem Schätzungsgutachten aus dem Jahr 2012, das den Wert mit 70.000,- Euro beziffert. Die ÖVP Fraktion war gegen den Verkauf zu diesem Dumpingpreis und schlug vor, das Projekt auf „Willhaben“ und in der Gemeindezeitung zu bewerben. Im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung am 28. August 2020 wurde Gemeinderätin Elfriede Schmidt, Immobilienkauffrau, beauftragt eine Bewerbung zu versuchen.

Tatsächlich konnte in der Folge ein Käufer aus Wien gefunden werden, der einen Kaufpreis von 75.000,- Euro bot. Der Verkauf wurde bei der Gemeinderatssitzung am 9. November beschlossen.

Wir freuen uns, dass unsere Intervention hier dazu beigetragen hat, das Haus zu einem angemessenen Preis zu verkaufen.

Nahwärmenetz Wärmeliefergemeinschaft Wielfresen Verhärtete Fronten bei Übernahme

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 14.10.2019 übernahm die Gemeinde Wies die Nahwärmeversorgung in Wielfresen. Leider wurde es verabsäumt, diese Übernahme klar und eindeutig vertraglich zu regeln. Die Verträge wurden unterzeichnet, ohne jemals darüber gesprochen zu haben, zu welchem Preis die Gemeinde der Wärmeliefergemeinschaft das bestehende und auf deren Kosten errichtete Nahwärmenetz ablösen wird.

Trotz mehrerer Gutachten konnte man sich – ein gutes Jahr später - noch auf keinen Ablösepreis einigen. Stattdessen erwägt die Gemeinde nun den Neubau des Netzes. Dies lässt allerdings außer Acht, dass das bestehende Netz ja schon seit über einem Jahr durch die Gemeinde genutzt wird...

Der Ton zwischen den Streitparteien wird zusehends ruppiger, die Ansprüche sollen nun auf den Rechtsweg durchgesetzt werden.

Wir finden es mehr als schade, dass es hier nicht gelungen ist, gemeinsam eine Lösung zu finden, mit der alle Beteiligten leben können.

Wir gratulieren recht herzlich....



Franz Michelitsch zum 60. Geburtstag und **Georg Hainzl** zum 50er alles erdenklich Liebe und Gute für die weiteren Lebensjahre. DANKE für eure wertvolle Arbeit in unserem Team!

Lisa Straschnik und **Willibald Ruhri** zur Geburt ihrer Tochter **Miriam!** Wir wünschen der Familie viel Gesundheit und Freude!



Nachträglich zum 80. Geburtstag möchten wir unseren Seniorenbund-Obmann **Willibald Hermann** die allerbesten Glückwünsche überbringen. Gesundheit und Wohlergehen mögen dein Begleiter für die weiteren Lebensjahre sein. Vielen herzlichen DANK für deinen unermüdlichen Einsatz für unseren Seniorenbund.

Herzliche Gratulation an **Peter Fürbass** mit seiner einzigartigen und nostalgischen „Strutz Mühle“ zum sensationellen Sieg beim Österreich-Finale „9 Plätze – 9 Schätze“. Ein Sieg für die Marktgemeinde Wies und die ganze Region!

